



**SPRACHPRÜFUNG  
DEUTSCH**

**MAI  
2016**

NAME.....

**LAAS**

**EVALUATIONSSYSTEM DER  
SPRACHKENTNISSE**

**STUFE B1**

**Zertifikat anerkannt durch ICC**

HINWEISE

- Schreibe bitte auf dieser Seite oben deinen Namen.
- Schlage bitte auf die nächste Seite bis zum Prüfungsbeginn nicht auf.
- Reihenfolge der Prüfung: Teil A Hörverstehen, Teil B Leseverstehen & Struktur und Wortschatz, Teil C Schriftlicher Ausdruck
- Du hast **120 Minuten** Zeit.

**A HÖRVERSTEHEN (25 Punkte) Zeit: ca. 20 Min.**

- Beantworte alle Fragen. Gib auf jede Frage nur eine Antwort.
- Schreibe zuerst die Antworten auf diesen Testseiten und dann auf dem Antwortbogen.
- Nach dem Hören hast du 3 Minuten Zeit, die Antworten auf dem Antwortbogen zu markieren. Benutze einen Bleistift (2H oder HB).

**Ein Interview mit Lilian Prent (<http://www.hogn.de>)**

Worüber sprechen die Münchner Schauspielerin Lilian Prent und der Reporter vom „Magazin im Netz“?

**Welche Aussage ist richtig, welche Aussage ist falsch? Markiere bitte entsprechend A (RICHTIG) oder B (FALSCH) auf deinem Antwortbogen.**

**1. Abschnitt:**

1. Lilian hatte bis jetzt in zwei Filmen eine Nebenrolle.
2. Lilian hat die Schule schon abgeschlossen.
3. Lilian ist vor den Dreharbeiten zu einem Film sehr nervös.
4. In Europa ist es genauso stressig einen Film zu drehen, wie in Hollywood.

**2. Abschnitt:**

5. Lilian möchte später unbedingt in Hollywood arbeiten.
6. Lilian wollte schon mit 12 Jahren Schauspielerin werden.
7. Lilians Eltern waren am Anfang gegen die Schauspielerei.

**3. Abschnitt:**

8. Lilian ärgert sich oft über den Stress bei diesem Beruf.
9. Lilian stört es, dass sie nicht viel mit Freunden unternehmen kann.
10. Lilian hat schon eine Rolle in einem neuen Film.



5 kurze Hörtexte

Welche Antwort ist richtig? Markiere bitte A, B oder C auf deinem Antwortbogen.

<b>1. Text: Fernseh-Tipp</b>		
<b>1. Im Fernseh- Interview erzählt Nia Vardalos, dass ...</b>		
A. die Griechen nur kleine Portionen essen.		
B. sie keine Kinder haben wollte.		
C. sie zunächst keine Fortsetzung des Megahits „My Big Fat Greek Wedding“ machen wollte.		
<b>2. Text: Werbung – Apps für Schüler</b>		
<b>2. „The Dangerous Writing App“ ist ...</b>		
A. für Schüler, die nur unter Druck arbeiten können.		
B. für Schüler, die nicht tippen wollen.		
C. für Schüler, die keinen Aufsatz schreiben wollen.		
<b>3. Text: Werbung - Kinofilme</b>		
<b>3. Diese 3 Filme sind ...</b>		
A. die besten Komödien des Jahres.		
B. Piratenfilme für Kinder.		
C. in den nächsten Tagen im Kino.		
<b>4. Text: Reisetipp</b>		
<b>4. In Norwegen können die Touristen ...</b>		
A. die Wikingerhäuser besuchen.		
B. zahlreiche Küsten besuchen.		
C. vom Meer leben.		
<b>5. Text: Wetterbericht</b>		
<b>5. Vorhersage Deutschland:</b>		
A. Im Südosten ist es trocken.		
B. An der Nordsee scheint die Sonne.		
C. Im Südosten ist es bedeckt und regnerisch.		

**B LESEVERSTEHEN – STRUKTUR UND WORTSCHATZ (50 Punkte)**

Wir empfehlen dir für diesen Prüfungsteil 60 Minuten Zeit.

- Schreibe zuerst die Antworten auf diesen Testseiten und dann auf dem Antwortbogen.
- Beantworte alle Fragen. Gib auf jede Frage nur eine Antwort.
- Markiere deine Antworten auf dem Antwortbogen. Benutze einen Bleistift (2H oder HB).

**Was ist dein Traum?** (nach: <http://www.swp.de/craillsheim/lokales/craillsheim/UMFRAGE>)

Mein Traum ist es, zu studieren und einen guten Job zu haben. Ich interessiere mich sehr für ein Medizinstudium, aber Architektur fände ich auch gut. An Medizin finde ich die Chirurgie interessant. Deshalb würde ich gerne als Chirurgin arbeiten. Mein Onkel ist allerdings Architekt und erzählt mir immer von seinem Beruf. Diesen Beruf finde ich auch super!

**Nia, 13 Jahre**



Ich habe den Traum, Ingenieur zu werden und mit verschiedenen Firmen zusammenzuarbeiten. Mein Bruder hat mir viel darüber erzählt. Der arbeitet noch nicht, aber er studiert etwas in dieser Richtung. Ein anderer Traum von mir ist, Tischtennis deutschlandweit zu spielen. Angefangen habe ich in der zweiten Klasse und spiele momentan in einer Mannschaft unserer Stadt.

**Heiko, 13 Jahre**



Englisch und Sport zu studieren, ist mein Traum. Allerdings möchte ich nicht als Lehrerin arbeiten, sondern eher Personaltrainerin im Fitnessstudio werden. Ich spiele schon seit sechs Jahren Handball und das macht mir einfach Spaß. Englisch gefällt mir, weil es die Weltsprache ist. Mein Englisch ist zwar noch nicht so gut, aber ich lerne fleißig. Ich könnte dann ja im Ausland studieren.

**Nicole, 14 Jahre**



Ich würde gerne Fußballer werden. Das sieht aber leider eher unrealistisch aus, weil ich dafür jetzt schon in einem größeren Verein spielen müsste. Im Moment spiele ich bei einem sehr kleinen Verein in unserem Dorf. Es ist aber auch mein Traum, reich zu werden. Als Job könnte ich mir dafür gut etwas mit Computern oder etwas, das mit Naturwissenschaften zu tun hat, vorstellen.

**Jonathan, 14 Jahre**



Ich sehe die Zukunft positiv. Später möchte ich entweder Grafik und Design studieren oder Schauspielerin werden. Nach dem Studium hier würde ich gerne mal für ein Jahr in Berlin oder vielleicht in New York leben. Da war ich noch nie, aber ich möchte die Städte unbedingt sehen. Danach würde ich aber schon gerne wieder hierher zurück.

**Maja, 13 Jahre**



**Fragen zum Leseverstehen:**

**Was sagen die Jugendlichen? Antworte bitte auf die Fragen. Markiere bitte A, B oder C auf deinem Antwortbogen.**

**16. Nia sagt, dass der Beruf ihres Onkels**

- A. langweilig ist.
- B. etwas mit Medizin zu tun hat.
- C. toll ist.

**17. Heiko erzählt, dass sein Bruder**

- A. Profitistennisspieler ist.
- B. momentan studiert.
- C. in einer Firma arbeitet.

**18. Nicole berichtet, dass sie**

- A. vielleicht im Ausland studieren wird.
- B. perfekt Englisch spricht.
- C. später an einer Schule arbeiten möchte.

**19. Jonathan behauptet, dass**

- A. er gute Chancen hat, Fußballspieler zu werden.
- B. Geld für ihn nicht wichtig ist.
- C. man als Naturwissenschaftler viel Geld verdienen kann.

**20. Maja gibt an, dass**

- A. sie letztes Jahr in New York war.
- B. sie schon oft in Berlin war.
- C. der Schauspielberuf sie interessiert.

**Vergleiche nun bitte die Äußerungen. Markiere den entsprechenden Buchstaben (A bis E) auf deinem Antwortbogen.**

**Hier sind noch einmal die Namen der Jugendlichen:**

**A. Nia      B. Heiko      C. Nicole      D. Jonathan      E. Maja**

**21.** Später möchte ich in einem Sportstudio arbeiten.


**22.** Den Beruf des Chirurgen finde ich sehr interessant.

**23.** Wenn man einen Computerberuf hat, kann man viel Geld verdienen.

**24.** Meinen Sport mache ich schon seit der Grundschule.

**25.** Ich möchte für eine Zeit lang im Ausland leben.

Welches Wort passt in die Lücke? Markiere bitte A, B oder C auf deinem Antwortbogen.

Esri Sommercamp – offen für Schulklassen (nach: <a href="https://www.esri.de">https://www.esri.de</a> )			
26.		Die Esri Sommercamps eröffnen ____ Schülerinnen und Schülern die Tür zur Natur.	A. interessiert B. interessierten C. interessiertem
27.		Seit 2006 haben mehr ____ 700 Jugendliche an 50 Sommercamps in der Schweiz, in Deutschland und in Ruanda teilgenommen.	A. so B. wie C. als
28.		Das wissenschaftliche Arbeiten fördert die Jugendlichen und sie sammeln einzigartige ____.	A. Nachteile B. Vorteile C. Erfahrungen
29.		Durch die Arbeit in der Natur lernen sie, was Naturwissenschaft außerhalb ____ Klassenzimmers bedeutet.	A. des B. das C. der
30.		In kleinen Teams lernen sie die Natur besser ____, sie experimentieren und haben Spaß.	A. sprechen B. wissen C. kennen
31.		Bis letztes Jahr ____ sich nur einzelne Schülergruppen für die Sommercamps bewerben.	A. konnten B. können C. könnten
32.		2016 nehmen an einem neuen Konzept auch Partnerschulen ____.	A. mit B. teil C. aus
33.		Fragt an eurer Schule nach, ____ euch die Sommercamps interessieren!	A. dass B. ob C. wenn



### WDR STUDIO ZWEI –

Die Medienwerkstatt (nach : <http://www1.wdr.de/unternehmen>)

Finde bitte für jede Lücke das passende Wort. Markiere den

entsprechenden Buchstaben (A bis F) auf deinem Antwortbogen. Achtung: Ein Wort ist zu viel!  
Hier sind die Wörter:


A. nach      B. mit      C. im      D. vor      E. für      F. von

Im WDR STUDIO ZWEI machen Schülerinnen und Schüler das Programm. Sie lernen \_\_ (34) \_\_ den Profis und produzieren eine Sendung im Team. Die Jugendlichen wählen z.B. Beiträge und Musik aus und bereiten die Nachrichten \_\_ (35) \_\_. Das Projekt richtet sich an Schulklassen der Jahrgangsstufen 6 bis 13. Lehrerinnen und Lehrer wählen aus, ob sie \_\_ (36) \_\_ ihrer Schulklasse im Fernsehen oder im Radio arbeiten. Eine kleine Sendung ist \_\_ (37) \_\_ dreieinhalb Stunden Arbeit bereit und wird noch am selben Tag gesendet. Eine vielleicht nicht perfekte aber originelle Sendung von Jugendlichen \_\_ (38) \_\_ Jugendliche.

Welches Wort passt in welche Lücke? Markiere bitte A, B, oder C auf deinem Antwortbogen.

### Kino & Café: Wo Jugendliche gern hingehen

(nach: <http://www.morgenpost.de/schueler/article>)

 <p>Welche Freizeiteinrichtungen sind Jugendlichen in __ (39) __ Stadt wichtig? Das wollten wir herausfinden und haben eine Umfrage unter Schülern von 12 bis 19 Jahren in Berlin __ (40) __. Fazit: Den befragten Jungen und Mädchen sind Kinos am __ (41) __. Das gaben 49,3 Prozent an. Zwar existieren in Berlin viele Kinos, __ (42) __ leider hat nicht jeder ein Kino in der Nähe. Neben Kinobesuchen treibt die Jugend gerne Sport und trifft Freunde __ (43) __ Café. Cafés sind vor __ (44) __ bei Mädchen beliebt. Bei Jungen sieht es etwas anders aus, __ (45) __ bei ihnen sind Sportplätze sehr beliebt. Für die Natur interessieren __ (46) __ die jungen Berliner weniger. Wie ist das bei dir?</p>	<p>39. A. ihre                      B. ihrem                      C. ihrer</p> <p>40. A. starten                      B. gestartet                      C. startet</p> <p>41. A. wichtigsten                      B. wichtig                      C. wichtiger</p> <p>42. A. schon                      B. aber                      C. denn</p> <p>43. A. in                      B. ins                      C. im</p> <p>44. A. alle                      B. allem                      C. alles</p> <p>45. A. weil                      B. wenn                      C. denn</p> <p>46. A. sich                      B. uns                      C. mich</p>
---	--

Finde bitte für jede Lücke das passende Wort. Markiere den entsprechenden Buchstaben (A bis F) auf deinem Antwortbogen. Achtung: Ein Wort ist zu viel! Hier sind die Wörter:

A. müssen

B. dürft

C. kann

D. gibt

E. wird



Das Jugendcafé in Launinggen ist ein Jugendtreff, der von Jugendlichen ab 12 Jahren besucht \_\_\_\_ (47) \_\_\_\_\_. In jugendgemäßer Atmosphäre \_\_\_\_ (48) \_\_\_\_ man Tischtennis und Billard spielen, Musik hören oder einfach nur chillen. Es \_\_\_\_ (49) \_\_\_\_ ein Basketballfeld, auf dem man bei gutem Wetter auch super Fußball spielt. Bei schlechtem Wetter \_\_\_\_ (50) \_\_\_\_ die Spieler in die Sporthalle gehen.

(nach: <http://www.lauingen.de/index.php?id=536>)

**C SCHRIFTLICHER AUSDRUCK (25 Punkte)**

Wir empfehlen dir für diesen Prüfungsteil 40 Minuten Zeit. Benutze einen blauen oder schwarzen Kugelschreiber. Wähle eine von den zwei folgenden Aufgaben aus und schreibe einen Brief von 100 Wörtern auf dem Antwortbogen.

**Aufgabe 1: „Schulorchester“**

Schreibe einen Brief an die Schüler des Gymnasiums Bremen und antworte auf die Fragen!

Bremen, den 28. April 2016

Hallo liebe Freunde und Freundinnen!

Wir sind die Schülerinnen und Schüler des Gymnasiums Bremen. Seit 2014 gibt es in unserer Schule ein Schulorchester, an dem Schüler aus allen Klassen teilnehmen können. Es werden fast alle Instrumente gespielt, von Tuba und Klavier bis zur elektrischen Gitarre. Zusammen mit unserem Musiklehrer laden wir Schüler zum Mitspielen ein! Wenn du daran Lust hast, an unserem Orchester teilzunehmen, schreib uns:

- Wer bist du (Alter, Klasse, Hobbys)?
- Welches Instrument möchtest du spielen? Warum?
- Warum möchtest du an unserem Schulorchester teilnehmen?

Auf deinen Brief würden wir uns freuen!

Die Schüler des Gymnasiums Bremen

**Aufgabe 2: „Ausgehen“**

Schreibe bitte einen Brief an deinen deutschen Freund Markus und beantworte seine Fragen!

Hannover, den 30. April 2016

Liebe Dimitra / lieber Dimitris,

wie geht es dir? Mir geht es wirklich gut! Letzten Samstag hatte ich mit meinen Freunden eine super Zeit! Wir waren am Nachmittag ohne unsere Eltern in einem tollen Freizeitpark und dann am Abend zusammen mit unseren Familien im Kino. Ich gehe gern mit meiner Familie aus, obwohl ich ein bisschen mehr Freizeit mit meinen Freunden verbringen würde.

Schreib mir mal, wie bei dir die Situation ist!

- Wohin gehst du gern mit deinen Freunden?
- Verbringst du gern Zeit mit deiner Familie? Warum?
- Was willst du nächsten Samstag machen? Mit wem?

Schreib mir bald!

Viele Grüße,

dein Markus

**Achtung:** Da du nicht mit deinem eigenen Namen die Briefe unterschreiben darfst, benutze bitte die Namen **Dimitris** oder **Dimitra Antoniou**.